

Was ich mir wünsche...

Beitrag von „Juliet“ vom 14. Januar 2006 18:39

Hallo,

also was die Wünsche angeht würde ich mich insbesondere dem mit den kleineren Klassen anschließen. Der Klassenteiler sollte bei maximal 20 Kindern liegen und nicht wie bei uns bei 34.

Mehr Lehrer und dafür mehr Entlastungsstunden für Korrekturfachlehrer.

Ein eigenes Büro bzw. Großraumbüros mit eigenem Schreibtisch für die Lehrer, dafür dann auch von mir aus tägliche Präsenz bis 17 Uhr oder so.

Was die flächendeckende Ganztagschule angeht, so bin ich - obwohl ich (noch) keine Kinder habe, ganz Enjas Meinung. Ich finde, es sollte beide Angebote geben und man sollte wählen können. Sicher gibt es Familien, wo man die Kinder möglichst lange rausholen sollte, aber wenn ich Kinder hätte, würde ich die Erziehung nicht gänzlich in die Hände des Staates legen wollen. Man hat ja sicher nicht als Grund Kinder zu bekommen den Wunsch, dem Staat nur zukünftige Steuerzahler zur Verfügung zu stellen. Außerdem mag es Kinder mit Interessen, Hobbies und Talenten geben, deren Förderung auch in einer Ganztagschule nicht möglich ist. Müssen dann etwa alle guten Sportler direkt aufs Sportinternat? Familien sollten auch zu ihrem Recht kommen, so sie denn genügend Zeit für ihre Kinder aufbringen können.

Mag für die Lehrerseite ungewöhnlich klingen, aber ich will mir eine so starke Institutionalisierung lieber nicht vorstellen, auch wenn es der Schule ganz neue Möglichkeiten bietet. Ich finde beides gut, aber keiner sollte gezwungen werden!

Viele Grüße,

Juliet